



Volksbühne
St. Magdalena/Gsies

Schwindel ⁱⁿ
St. Wendelin

Lustspiel in 3 Akten
von
Hans Gnant

Regie: Sepp Hintner

Aufführungen

im Vereinshaus von St. Magdalena
Gsies

Samstag,	18.2.1995	um 20.00 Uhr
Sonntag,	19.2.1995	um 20.00 Uhr
Donnerstag,	23.2.1995	um 20.00 Uhr
Samstag,	25.2.1995	um 20.00 Uhr
Sonntag,	26.2.1995	um 20.00 Uhr

Kartenvorverkauf: Unter Telefon Nr. 948047 und an der Kasse im Vereinshaus eine Stunde vor Aufführungsbeginn. Reservierte Plätze können nur bis 19.50 Uhr freigehalten werden.

Meine Heimat. Meine Bank.



Raiffeisen. Die Bank.

„Ein fescher, aufstrebender Jungunternehmer in der Fremdenverkehrsbranche hat sich mit seinem Hotel etwas verspekuliert. Der Bau ist kaum fertig, so droht auch schon die Exekution. Da kommt der schlitzohrige Kochlehrling auf die Idee, seinen Bruder, verkleidet zum arabischen Scheich, loszuschicken, der das Hotel angeblich als Sommerresidenz mieten will. Doch Lügen haben bekanntlich kurze Beine, aber da zeigt sich die rettende Hilfe in ganz anderer Gestalt, nämlich in der einer hübschen, reichen Urlauberin.“

Personen der Handlung und Darsteller

Franz Lachmoser, Hotelbesitzer	<i>Harald Steinmair</i>
Wastl, Hausknecht	<i>Florian Reier</i>
Luggi, Kochlehrling	<i>Norbert Steinmair</i>
Harry, sein Bruder	<i>Roland Steinmair</i>
Cilli, Köchin	<i>Susanne Bachmann</i>
Evi, Kellnerin	<i>Maria-Luise Senfter</i>
Sternwirtin, Witwe	<i>Anita Steinmair</i>
Bettina, Sommergast	<i>Angelika Huber</i>
Herr Ebner, Bankdirektor	<i>Leonhard Hintner</i>

Die Freude am Theater, die Erfolge der letzten Jahre und ein dankbares Publikum waren für uns die wichtigsten Beweggründe, wieder ein Stück einzustudieren. Die Volksbühne St. Magdalena will mit diesem lustigen Schwank allen Theaterfreunden gute Unterhaltung bieten und alle Abende, an denen Aufführungen stattfinden, zu einem Treffpunkt machen; zu einem Treffpunkt, an dem wir hoffen, daß viel gelacht, gemütlich geplaudert, viel Heiterkeit und Frohsinn verbreitet werden. Dazu lädt die Volksbühne alle recht herzlich ein und will gleichzeitig an dieser Stelle ihre Dankbarkeit all jenen bekunden, die unsere Theaterarbeit stets wohlwollend unterstützt haben.

Weitere Mitwirkende

Maske	<i>Maria Reier Burger</i>
Kostüme	<i>Elisabeth Hofmann Steinmair</i>
Bühnenbau	<i>Johann Steinmair-Schmid</i>
Bühnenmalerei	<i>Josef Steinmair-Schmid</i>
Beleuchtung	<i>Tobias Steinmair</i>
Öffentlichkeitsarbeit	<i>Richard Taschler</i>
Souffleuse	<i>Petra Hofmann</i>
Regie	<i>Sepp Hintner</i>
Gesamtleitung	<i>Johann Steinmair</i>